

Das Berufsbild

Industriekauffrau-/mann (w/m/d)

Das gängige Ausbildungsprofil sieht die allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder den Realschulabschluss vor. Zusätzlich wird Wert auf gute Noten gelegt, vor allem in den Fächern Mathematik, Englisch und Deutsch. Gute PC-Kenntnisse sind ebenfalls erwünscht.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Auch eine Umschulung zur Industriekauffrau aus einem anderen Beruf ist möglich. Am Ende der Ausbildungszeit findet eine IHK-Prüfung statt.

Die duale Ausbildung erfolgt in Unternehmen aus Industrie und Handwerk unterschiedlicher Branchen und Größen. Parallel dazu wird das theoretische Wissen in der Berufsschule vermittelt. Während Ihrer Ausbildung durchlaufen Sie verschiedene Abteilungen Ihres ausbildenden Unternehmens. So können Sie die Unternehmensstrukturen der einzelnen Abteilungen kennenlernen und kaufmännische, organisatorische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse erwerben. Vielleicht finden Sie auch schon während der Ausbildung den Bereich, in dem Sie nach der Ausbildung am liebsten arbeiten würden.

Diese Stationen durchlaufen Sie:

- Materialwirtschaft und Produktion
- Finanzen und Rechnungswesen
- Vertrieb und Marketing
- Personalabteilung

Gute kommunikative Fähigkeiten sind besonders wichtig: Für den Umgang mit Kollegen, Kunden und Lieferanten sind Verhandlungsgeschick, eine überzeugende Gesprächstaktik und freundliche Umgangsformen unerlässlich.

Natürlich sind Sie auch zuständig für die Kundenberatung und Kundenbetreuung, wozu ein großes Maß an Kommunikationstalent gehört. Da unsere Kunden auch aus dem Ausland kommen, finden Kundenkontakte oft in einer Fremdsprache statt. Hierzu sind gute Fremdsprachenkenntnisse unerlässlich, die es Ihnen erlauben, flexibel und souverän am Telefon oder persönlich zu kommunizieren.

Dies sind die Inhalte der Ausbildung:

- Unternehmensstruktur und integrative Unternehmensprozesse
- Strategien in Marketing und Vertrieb
- Information, Arbeitsabläufe und Kommunikation
- Geschäftsprozesse und Märkte
- Beschaffung und Bevorratung
- Personalwesen
- Leistungserstellung und Leistungsabrechnung